

Wo sehen Sie Potenziale in Ihren Unternehmen ressourceneffizienter zu arbeiten? Wie könnte dies konkret umgesetzt werden?

1. Beschreibung/Problem-/Zielsetzung:

- Ressourcenverschwendung durch mangelhafte Kommunikation (Mehraufwand, Zeitverschwendung durch ungleichmäßige Informations-/Aufgabenteilung)

2. Lösungsansätze/benötigte

Kompetenzen & NW-Partner:

- konsequentere Anwendung klassischer Lean-Management-Ansätze --> beobachten/hinterfragen eingefahrener Prozesse

3. Was muss noch berücksichtigt werden?

-

1. Beschreibung/Problem-/Zielsetzung:

- Ressourceneffizienz "Thema Mensch", es werden Prozesse von zu vielen Personen ineffizient durchgeführt
- Wie kann man die Arbeitsleistung der MA am besten nutzen, z.B. Angebote nicht mehrfach schreiben

2. Lösungsansätze/benötigte

Kompetenzen & NW-Partner:

- MA müssen mit den nötigen Mitteln ausgestattet werden, um bestmöglich ihre Arbeit ausführen zu können

3. Was muss noch berücksichtigt werden?

-

1. Beschreibung/Problem-/Zielsetzung:

(Willing, Bingel, Herbst, Wegner, Langebeck)
- Energieeinsparung
- Materialtrennung
- Materialverschleppung
- Wasser-/Abwasser recyceln

2. Lösungsansätze/benötigte

Kompetenzen & NW-Partner:

Thema Energie, Bsp. B+T
- gesamte Bestandsaufnahme
- Einzelprozesse betrachten
- Stellschrauben
- Optimierung
- Stromspitzen eliminieren, Wartungen

3. Was muss noch berücksichtigt werden?

- Kommunikation
- Koordination

Wie gehen Sie in Ihrem Unternehmen mit steigenden Energiekosten um? Was sind besonders energieintensive Prozesse in ihren Unternehmen und welche alternativen Lösungen können Sie sich dafür vorstellen? Wie können Sie Ihre Prozesse effizienter gestalten und den Energieverbrauch senken?

1. Beschreibung/Problem-/Zielsetzung:

- Thermische Beschichtungsprozesse sind sehr energiehungrig (z.B. für metallische und keramische Beschichtungen...)
- Überprüfen ob Prozessgase durch günstige Alternativen substituiert werden können
- Sind verbrauchte Prozessgase thermisch wiederverwertbar?
- Parallelisierung der Fertigung möglich?

2. Lösungsansätze/benötigte Kompetenzen & NW-Partner:

FEM mit Unterstützung bei Vorrichtungsbau, Anlagenbau um Effizienz zu erhöhen (Mehrfachbestückung)

3. Was muss noch berücksichtigt werden?

- Bauteile müssen gekühlt werden (Rybak)

Welche Reststoffe entstehen in Ihrem Unternehmen und wie wird mit ihnen verfahren? Entwickeln Sie gemeinsam Ideen zu Verwertungsmöglichkeiten von Reststoffen bzw. der Rückgewinnung wertvoller Ressourcen aus Reststoffen.

1. Beschreibung/Problem-/Zielsetzung:

- LIB & BSZ-Reste
- AlSi-Abfälle, wie nutzen? Verkauf an Stahlwerk?
- Al₂O₃-Tiegel mit Edelmetallresten (Ag)
- Redox-Flow-Batterien (fem, Sörgel)
- LiFePO₄-Batterien gegen Na austauschen

2. Lösungsansätze/benötigte Kompetenzen & NW-Partner:

-

3. Was muss noch berücksichtigt werden?

-

Eigene Projektideen

1. Beschreibung/Problem-/Zielsetzung:

(Willing, Bingel, Herbst, Wegner, Langebeck)
 - Übersetzer für jede Software, wie eine Folie die als Overlay darüber gelegt wird

2. Lösungsansätze/benötigte Kompetenzen & NW-Partner:

- Beugt Sprachproblemen und dadurch ausgelöste Fehler vor
 - Software soll nicht verändert werden und eine Anpassung für jeden User möglich sein

3. Was muss noch berücksichtigt werden?

- Technischer Übersetzer notwendig

1. Beschreibung/Problem-/Zielsetzung:

- Gaskosten in den letzten 3 Jahren stark erhöht
 - Mitarbeiter lassen sich schwer auf neue Prozesse umstellen
 --> Kommunikation zw. GF und MA, wegen Sicherheit des Arbeitsplatzes
 --> Verbesserung der Energieeffizienz der Anlagen bzw. des Prozesses

2. Lösungsansätze/benötigte Kompetenzen & NW-Partner:

- Energienutzung der Abluft wird derzeit geprüft
 - Handling des Prozesses kann besser/effizienter gestaltet werden
 - Förderungsmaßnahmen

3. Was muss noch berücksichtigt werden?

-

1. Beschreibung/Problem-/Zielsetzung:

- Mögliche Ersatzstoffe $H_2SO_4 + NaCl$
 --> Produktvergleich erforderlich
 - CO_2 Fußdruck
 - Mögliche Produzenten
 - Eigenschaftsvergleich
 (Willing, Bingel, Herbst, Wegner, Langebeck)

2. Lösungsansätze/benötigte Kompetenzen & NW-Partner:

- Paralleler Stoff zu HCl
 - mit gleichen Eigenschaften
 - Verfügbar
 - nachhaltiger
 - weniger korrosiv
 - günstiger

3. Was muss noch berücksichtigt werden?

- evtl. weitere zu substituierende Stoffe recherchieren

Weitere genannte Projektideen

Carbon Black --> Graphitflocken
Brennstoffzellen-Folien (Pt+Rest) Recycling Li-Fe-P Batterien /Graphit+Binder-Recycling
AlSi-Reste/Stanz-Reste (auch im Tiegel)
Verpackung der Stanzteile -> Einweg Plastik
Al-/Fe-Chlorid --> Reflow-Batterien (mit Schwermetallen versetzt)
Reinigungsmittel: Kohlenwasserstoff
Korrosionsprobleme
Elektrolyte mit vielen Spuren (fem - ReMetall)